Gaming Platform – Beschreibung der Klassen

```
Für den Test im Moped sind genau folgende Dateien zu erzeugen:

game.h

game.cpp

player.h

player.cpp

gamekey.cpp

gamekey.h

Des Weiteren gibt es enum class Mode{Ranked,Unranked};.

Zum Test dürfen Sie nur die Basisimplementierung mitbringen. Speichern Sie sich also gegebenenfalls einen Zwischenstand bevor Sie die Erweiterung für den Zusatzpunkt implementieren. Abgabe der Basisimplementierung bis 08.12.20
```

1 Game

Die Klasse Game hat folgende Instanzvariablen.

```
string name Name des Spiels.
```

shared_ptr<Player> host Leiter des Spiels.

map<string, shared_ptr<Player>> players Map von teilnehmenden Player-Objekten.

Die Klasse Game hat folgende Konstrukturen und Methoden.

Game(string name, shared_ptr<Player> host) Setzt Instanzvariablen. Name darf nicht leer und host nicht nullptr sein. Sollte ein Parameter nicht den vorgegebenen Werten entsprechen, ist eine Exception vom Typ runtime_error zu werfen.

string get_name() const Liefert Namen des this-Objekts.

bool is_allowed(int n) const Liefert true falls n größer als 90% und kleiner als 110% des MMRs von host ist. Ansonsten false.

bool remove_player(const GameKey& gk, shared_ptr<Player> p) Entfernt, falls möglich, p als teilnehmenden Spieler. Liefert true falls p entfernt wurde, ansonsten false. GameKey siehe weiter unten.

- bool add_player(const GameKey& gk, shared_ptr<Player> p) Falls bereits ein Player-Objekt mit gleichem Namen wie p vorhanden ist, liefert die Methode false. Ansonsten wird p als teilnehmender Spieler hinzugefügt, falls sein MMR sich um weniger als 10% des MMRs von host unterscheidet. Im Player-Objekt soll in diesem Fall das Game-Objekt nicht eingetragen werden. Begründung und Erklärung von GameKey siehe weiter unten.
- shared_ptr<Player> best_player() const Ist players leer, so ist eine Exception vom Typ runtime_error zu werfen. Ansonsten ist ein Pointer auf das teilnehmende Player-Objekt mit höchstem MMR zu liefern. Bei mehreren Objekten, ist das Erste in der Map auftretende zu liefern.

size t number of players() const Liefert Anzahl der teilnehmenden Spieler.

shared_ptr<Player> play(size_t i) Iteriert über alle teilnehmenden Spieler. Der i-te Spieler ist der Gewinner. Das MMR aller Verlierer wird um 1*change(false) geändert. Falls das MMR eines Verlierers, größer als das des Gewinners ist, wird es um 2*change(false) geändert. Danach wird das MMR des Gewinners um change(true) geändert. Retourniert wird ein Pointer auf den Gewinner.

virtual int change(bool) const = 0 Pure virtual Methode.

 $virtual \sim Game() = default$ Bei Vererbung notwendig.

Die Klasse Game hat folgendes Ausgabeformat.

- operator << Game-Objekte sollen zusätzlich über operator << ausgegeben werden können. Der operator ist global zu überladen.

Beispiel: [DotA 2, Juliane, 558, player: [Heinrich, 575], [Helmut, 582], [Juliane, 558]]

Hinweis: Um shared_pointer vom this-Objekt zu erzeugen, muss die Klasse Game public von enable shared from this<Game> erben.

Von der Klasse Game werden folgende Klassen abgeleitet.

1.1 RGame

RGame ist ein ranked Game und bei Mode::Ranked zu erstellen.

RGame(string, shared_ptr<Player>) Setzt Instanzvariablen durch Konstruktor der Basisklasse.

int change(bool x) const Liefert 5 falls x true ist, ansonsten -5.

ostream& print(ostream& o) const Gibt das Objekt auf den ostream o aus.

Format: Ranked Game: Game->Print

1.2 UGame

UGame ist ein unranked Game und bei Mode::Unranked zu erstellen.

UGame(string,shared_ptr<Player>) Setzt Instanzvariablen durch Konstruktor der Basisklasse.

int change(bool) const Liefert immer 0.

ostream& print(ostream& o) const Gibt das Objekt auf den ostream o aus.

Format: Unranked Game: Game->Print

2 Player

Die Klasse Player hat folgende Instanzvariablen.

string name Name eines Players.

int mmr Matchmakingrating eines Players.

shared_ptr<Game> hosted_game Gestartetes Spiel von diesem Spieler.

map<string,weak_ptr<Game>> games Map von Spielen an denen Player teilnimmt.

Hinweis: Um shared_pointer vom this-Objekt zu erzeugen, muss die Klasse Player public von enable shared from this< Player > erben.

Die Klasse Player hat folgende Konstrukturen und Methoden.

Player(string name, int mmr) Setzt Instanzvariablen, wobei name nicht leer sein und mmr größer gleich 0 und kleiner gleich 9999 sein muss. Sollte ein Parameter nicht den vorgegebenen Werten entsprechen, ist eine Exception vom Typ runtime_error zu werfen.

string get_name() const Liefert den Namen des this-Objekts.

int get_mmr() const Liefert MMR des this-Objekts.

- shared_ptr<Game> get_hosted_game() const Liefert shared_ptr<Game> auf das gestartete Spiel.
- void change_mmr(int n) Addiert n zum momemtanen MMR, falls möglich. Sollte mmr dabei unter 0 fallen oder über 9999 steigen, wird es nicht geaendert.
- bool host_game(string s, Mode m) Ist s leer, ist eine Exception vom Typ runtime_error zu werfen. Sollte das this-Objekt noch kein Game gestartet haben (hosted_game), ist ein Game zu erstellen (abhänging von Mode m (Ranked/Unranked)), das Spiel unter hosted_game einzutragen und true zu liefern. Ansonsten false.
- bool join_game(shared_ptr<Game> g) Falls das this-Objekt schon in Game-Objekt als Teilnehmer vorhanden, liefert die Methode false. Wenn Objekt Game beitreten kann (siehe Teilnahmebedingung in Game), wird Objekt bei Game als Teilnehmer eingetragen und in der Map der teilnehmenden Spiele das Game-Objekt eingetragen, anschließend wird true retourniert.
- bool leave_game(shared_ptr<Game> g) Entfernt Game g aus den teilnehmenden Spielen und das this-Objekt aus Game g. Liefert true falls beides erfolgreich, ansonsten false.

vector<weak_ptr<Player>> invite_players(const vector<weak_ptr<Player>>& v)
Versucht jeden
Player aus v zum gestarteten Spiel vom this-Objekt einzuladen, also im Game die Player
einzuschreiben und bei den Player-Objekten Game in den teilnehmenden Spielen einzutragen. Liefert eine Liste aller weak_ptr welche entweder ungültig waren oder nicht eingeladen werden konnten.

bool close_game() Falls Spiel gestartet ist, soll es freigegeben werden und true retourniert werden. Ansonsten false.

Die Klasse Player hat folgendes Ausgabeformat.

ostream& print(ostream& o) const Gibt das Objekt auf den ostream o aus.

```
Format: [name, mmr, hosts: hosted_game_name, games: {Game_name, Game_name, ... }]
```

operator<< Player-Objekte sollen zusätzlich über operator<< ausgegeben werden können. Der operator ist global zu überladen.

Anmerkung: Ist hosted_game leer soll nothing ausgegeben werden.

Beispiel: [Heinrich, 20, hosts: nothing, games{Sims 4, Sims 3, Doom}]

3 GameKey

Die Erklärung warum die Klasse GameKey benötigt wird finden Sie auf den Begleitfolien. Die Implementierung von GameKey können Sie wie folgt direkt übernehmen.

```
#include 'player.h'
class Game;
class GameKey {
   GameKey() {} // Private. Implementierung kann auch in GameKey.cpp erfolgen.
   friend bool Player::join_game(std::shared_ptr<Game>);
   friend bool Player::leave_game(std::shared_ptr<Game>);
};
```

4 Zusatzaufgabe

- Sofern Sie den Zusatzpunkt erhalten möchten, beachten Sie bitte, dass in diesem Fall sowohl für die Basisimplementierung, als auch für die Zusatzimplementierung eine automatische **Plagiatsüberprüfung** durchgeführt wird.
- Projektpunkte tragen nicht zu den, für einen positiven Abschluss erforderlichen Testpunkten bei, führen aber im Fall einer positiven Bewertung gegebenenfalls zu einer Verbesserung der Note.
- Abgabe des Zusatzes bis 13.01.21
- Denken Sie daran sich Ihre Basisimplementierung für den Test zwischen zu speichern bevor Sie mit dem Zusatz beginnen.

Die Klasse Player wird um folgende Instanzvariable und Konstruktorparameter erweitert.

string team Teamname eines Players.

Player(string name, int mmr, string team) Alte Bedingungen gelten weiterhin, zusaetzlich darf team nicht leer sein.

Die Klasse Player wird um folgende Methoden erweitert.

bool operator== Player-Objekte sind gleich, wenn sie ueber den gleichen Namen und Teamnamen verfuegen. Globale Ueberladung erlaubt.

bool operator!= Player-Objekte sind gleich, wenn sie nicht ueber den gleichen Namen und Teamnamen verfuegen. Globale Ueberladung erlaubt.

string get_team() const Liefert Namen des Objekts.

void change_team(string t) Ist t leer, ist eine Exception zu werfen vom Typ std::runtime_error.
Setzt Teamnamen auf t.

ostream& print(ostream& o) const Der Teamname soll zusaetzlich ausgegeben werden.

Format: [name, team, mmr, hosts: hosted_game_name, games: {Game_name, Game_name, ...}]

Die Klasse Game wird um folgendes Erweitert

Hall of Fame Eine Map von allen Gewinnern dieses Game-Objekts. Am Anfang eines Spiels leer. Es soll protokolliert werden, wer und wie oft gewinnt, also bei play() als Gewinner ermittelt wird. Es soll moeglich sein das Team mit den meisten Siegen per public Methode zu bekommen, sowie die Anzahl der Siege des Teams. Zusaetzlich soll es moeglich sein das Player-Objekt mit den meisten Siegen, sowie die die Anzahl der Siege des Player-Objekts. Es ist darauf zu achten, dass Player mit verschiedenen Teams, als unterschiedliche Player-Objekte gelten. Sollte ein Player das Game verlassen und nicht mehr existieren, sollte der Name und Team weiterhin in der Hall of Fame vermerkt sein. Ueberlegen Sie sich passende Datenstrukturen fuer diese Aufgabe.